

Zeitschrift: Berner Schulfreund

Herausgeber: B. Bach

Band: 6 (1866)

Heft: 22

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gebildete Lehrer haben eben, wie es die Sache mit sich bringt, allzu-
sehr nur den Unterricht und weniger die Erziehung und Landwirth-
schaft im Auge, es fehlt ihnen in der Regel die wahre Hingebung
an die Armensache, der Sinn für's Anstaltsleben, daher dann
der beständige Lehrerwechsel an Armenanstalten, was nicht gut
ist und welchem Uebelstande hoffentlich für die Zukunft ab-
geholfen werden kann. Das Bächtelengut, paradiesisch gelegen, in
der Nähe der Hülfssquellen der Stadt, mit seinem gewaltigen Areal
von vortrefflichem Land und hübschen Gebäuden, ist ganz dazu ge-
eignet, neben seiner eigentlichen Hauptaufgabe, arme Kinder zu retten,
auch noch die andere zu lösen und gleich einem zweiten Hofwyl
für die ganze Schweiz tüchtige Armenlehrer heranzubilden, wozu uns
der Mann, welcher gegenwärtig an der Spitze der Anstalt steht, ganz
die geeignete Persönlichkeit zu sein scheint.

— Die von dem Vorstande der Kreissynode Bruntrut uns zuge-
sandte Petition an den Großen Rath um Aufbesserung der Primar-
lehrerbeoldungen legen wir bis auf Weiteres zurück, gestützt auf die
in der Kantonssynode stattgehabten Verhandlungen, wonach in Be-
rücksichtigung der gegenwärtigen ungünstigen Verhältnisse von einem
solchen Schritte abstrahirt werden soll, bis man sich mit der Tit.
Erziehungsdirektion über das weitere Vorgehen verständigt haben
wird.

— Der verstorbene alt-Regierungsrath Nöthlisberger in Wal-
fingen hat der Armenerziehungsanstalt des Amtes Konolfingen in
Engistein die Summe von Fr. 10,000 vermacht und auch den Vor-
steher derselben, Hrn. Ulrich Gerber, mit einem bedeutenden Legate
bedacht —

(³) **Anzeige an die Herren Lehrer!**

Bei A. Neschbacher, Buchbinder in Thun, vorrätig :	
Schreibhefte zu 3 Bogen, verschieden linirt, per Dutzend à 90 Rp.	
" " 3 " unlinirt,	" " à 85
" " 4 " unlinirt,	" " à 1 Fr.
" " 3 " fein Papier,	" " à 1 "

Außerdem sind Schulmaterialien und Schulbücher jeder Art fort-
während bei ihm vorrätig und billigst zu beziehen.